Amtliche Bekanntmachungen

Ausgabe Nr. 18/19, 78. Jahrgang 13. Mai 2023



Düsseldorfer Amtsblatt

Die nachfolgende Bekanntmachung ist am 29. April 2023 auch durch Bereitstellung auf der städtischen Internetseite unter https://www.duesseldorf.de/bekanntmachungen.html#c165415 öffentlich bekannt gemacht worden. Sie wird hier gem. § 9 der Hauptsatzung bekannt gemacht.

Allgemeinverfügung

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf erlässt als zuständige Behörde folgende

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zum Schutz gegen die Amerikanische Faulbrut (AFB) der Bienen im Stadtgebiet von Düsseldorf:

Am 04.05.2023 ist in einem Bienenstand im Stadtgebiet von Düsseldorf der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut amtlich festgestellt worden

Um eine weitere Ausbreitung der Bienenseuche zu verhindern, wird hiermit gemäß § 10 Abs. 1, § 11 und § 5 b der Bienenseuchenverordnung vom 03.11.2004 (BGBI. I S. 2738), in der zurzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (AG TierGesG TierNebG NRW), in der zurzeit geltenden Fassung, folgender Sperrbezirk festgelegt und folgende Anordnungen getroffen:

I. Festlegung einer Schutzzone

 Es wird das Gebiet um den Seuchenbestand mit einem Radius von mindestens einem Kilometer als Schutzzone (Sperrbezirk) festgelegt. Die Schutzzone ist in dem folgenden Kartenausschnitt als Kreis mit einem Radius von 1000 m dargestellt.

Die Abgrenzung ergibt sich aus der Karte, welche Bestandteil dieser Allgemeinverfügung ist (siehe Anlage 1).

 Die Besitzer von Bienenvölkern in der Schutzzone haben ihre Bienenstände unverzüglich unter Angabe des Standortes und der Völkerzahl beim Amt für Umwelt und Verbraucherschutz Düsseldorf zu melden (Tel.: 0211-8994194,

Email: veterinaeramt@duesseldorf.de).

 Die Besitzer von Bienenvölkern und Bienenständen in der Schutzzone (Sperrbezirk) oder ihre Vertreter sind verpflichtet, zur Durchführung von Untersuchungen oder Behandlungen der Bienenvölker und Bienenstände die erforderliche Hilfe und den nachfolgend genannten angeordneten Maßnahmen unverzüglich und ab sofort Folge zu leisten.

II. Maßnahmen in der Schutzzone

Für die Schutzzone (Sperrbezirk) gilt Folgendes:

- Alle Bienenvölker und Bienenstände in der Schutzzone (Sperrbezirk) sind unverzüglich auf Amerikanische Faulbrut amtstierärztlich zu untersuchen; diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen.
- Bewegliche Bienenstände dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.
- Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtervorräte, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.
- Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in die Schutzzone (Sperrbezirk) verbracht werden.

Die Vorschriften nach Nr. 3 finden keine Anwendung auf

- Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an wachsverarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zum Entseuchen des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung "Seuchenwachs" abgegeben werden,
- b. Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist.

Alle Bienenstände in der Schutzzone (Sperrbezirk) unterliegen nach Maßgabe folgender Vorschriften der Sperre:

- Jeder Bienenstand darf nur von dem Besitzer, seinem Vertreter, den mit der Beaufsichtigung, Wartung und Pflege der Bienenvölker betrauten Personen, von Tierärzten und von Personen im amtlichen Auftrag betreten werden.
- Bienenvölker, lebende Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtervorräte, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften, die sich in dem Bienenstand oder außerhalb des Bienenstandes auf dem Grundstück befinden, dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden; tote Bienen dürfen nur zur unschädlichen Beseitigung nach Anweisung des beamteten Tierarztes entfernt werden.
- Bienenvölker und Bienen dürfen nicht in den Bienenstand verbracht werden.
- Waben, Wabenteile verseuchter oder verdächtiger Bienenvölker sowie Futtervorräte aus Bienenwohnungen verseuchter oder verdächtiger Bienenvölker dürfen nicht,

Düsseldorf Nähe trifft Freiheit lebende Bienen nur nach Durchführung eines Kunstschwarmverfahrens in unverseuchte Bienenwohnungen des Bienenstandes verbracht werden.

- 5. In dem Bienenstand gewonnener Honig darf an Bienen nicht verfüttert werden.
- Aus Bienenwohnungen entfernte Waben, Wabenteile und Wabenabfälle sowie Behältnisse, die Honig enthalten und Gerätschaften, denen Honig anhaftet, müssen so aufbewahrt werden, dass sie Bienen nicht zugänglich sind.
- Tote Bienen und tote Bienenbrut sowie die übrige Bienenbrut des seuchenkranken Bienenvolkes, ferner Abfälle aus Bienenwohnungen sind nach näherer Anweisung des beamteten Tierarztes unschädlich zu beseitigen.
- Die Bienenstände und Bienenwohnungen, außer solchen aus Stroh, sowie Gerätschaften sind nach näherer Anweisung des beamteten Tierarztes und unter amtlicher Überwachung zu reinigen und zu entseuchen; Bienenwohnungen aus Stroh sind zu verbrennen.
- Waben, Wabenteile und Wabenabfälle aus verseuchten Bienenwohnungen, Vorratswaben, Wachs und, soweit aus Gründen der Seuchenbekämpfung erforderlich, auch Futtervorräte sind nach näherer Anweisung des beamteten Tierarztes zu entseuchen oder unschädlich zu beseitigen.

Die Vorschriften nach Nr. 1-9 findet keine Anwendung auf

- Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an wachsverarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung "Seuchenwachs" abgegeben werden, und
- b. Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist.
- III. Die sofortige Vollziehung der Anordnungen unter Ziffer I. und II. wird angeordnet.
- IV. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft und gilt so lange, bis ich sie wieder aufhebe.

Begründung

Bei der Amerikanischen Faulbrut handelt es sich um eine anzeigepflichtige Tierseuche, die für den Menschen zwar eine ungefährliche, bakterielle Krankheit darstellt, sich aber schnell aufgrund des natürlichen Verhaltens der Bienen von Bienenvolk zu Bienenvolk verbreiten und dabei große Tierverluste zur Folge haben kann. In seiner Sporenform kann der Erreger in der Umwelt über eine lange Zeit überleben. So kann

es insbesondere auch zu einer Übertragung durch den Imker durch infizierte Gerätschaften und sonstiges, aus seiner Bienenhaltung stammendes Material kommen.

Die Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen ist im EU-Recht in der Verordnung (EU) 2016/429 geregelt. Bei der Amerikanischen Faulbrut handelt es sich um eine meldeund überwachungspflichtige Seuche der Kategorien D und E nach der Verordnung (EU) 2018/1882 in Verbindung mit Verordnung (EU) 2016/429.

Art. 71 der VO (EU) 2016/429 eröffnet den Mitgliedstaaten die Möglichkeit, zusätzlich zu den Seuchenbekämpfungsmaßnahmen nach europäischem Recht nationale Maßnahmen festzulegen, sofern die nationalen Maßnahmen diesem dem europäischem Recht genügen und zur Bekämpfung der Ausbreitung der Seuche erforderlich und verhältnismäßig ist. Die nationale Bienenseuchen-Verordnung (BienSeuchV) gilt somit in allen Teilen weiter, sofern sie nicht geringere Anforderungen als das europäische Recht stellt oder diesem widerspricht und die Maßnahmen erforderlich und verhältnismäßig sind.

War der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut an einem Bienenstand amtlich festzustellen, ist um diesen ein Sperrbezirk von mindestens einem Kilometer festzulegen, für den per Gesetz die aufgelisteten Beschränkungen bestehen (§ 10 und § 11 Bienenseuchen-Verordnung). Darüber hinaus kann die zuständige Behörde die Anzeige der Bienenvölker und der Bienenstände anordnen (§ 5b Bienenseuchen-Verordnung). Die Anzeige der Anzahl von Bienenvölkern, insbesondere der Standorte, ist besonders im Ausbruchsfalle wichtig, um einen aktuellen Überblick über die Bienenvölker im Sperrbezirk für eine wirksame Seuchenbekämpfung zu erhalten.

Die amtliche Untersuchung wird durch Bedienstete oder durch Beauftragte der Veterinärbehörde durchgeführt. Das können auch Bienensachverständige sein, die vom Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz beauftragt sind.

Tierhalter und Verfügungsberechtigte haben das Betreten von Grundstücken, Geschäfts-, Wirtschafts-, Betriebs-, Lager- und Wohn-räumen durch die Bediensteten und Beauftragten der Veterinärbehörde nach den gesetzlichen Vorgaben zu dulden. Außerdem sind entsprechend den gesetzlichen Vorgaben auf Verlangen die notwendigen Auskünfte zu erteilen und erforderliche Unterlagen auszuhändigen (§ 24 Abs. 4 bis Abs. 9 Tiergesundheitsgesetz).

Die Anordnungen sind erforderlich, angemessen und geeignet, eine weitere Ausbreitung der Tierseuche schnell und wirksam zu verhindern. Ein milderes Mittel, dieses Ziel zu erreichen ist nicht ersichtlich, so dass die Regelungen auch verhältnismäßig sind. Nach Abwägung aller Belange muss dem öffentlichen Interesse an einer Vermeidung der Ausbreitung der Tierseuche der Vorrang gegeben werden.

Zu Ziffer III.: Begründung der Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Nach § 37 TierGesG hat die Anfechtung bestimmter Anordnungen keine aufschiebende Wirkung. Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO kann die sofortige Vollziehung für sonstige Anordnungen im besonderen öffentlichen Interesse angeordnet werden. Diese Voraussetzung liegt hier vor, da die Ausbreitung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen und somit die Gefahr von tiergesundheitlichen wie auch wirtschaftlichen Folgen sofort unterbunden werden muss. Es besteht ein besonderes öffentliches Interesse daran, dass die Festlegungen der Schutzzone und die damit einhergehenden notwendigen Seuchenbekämpfungsmaßnahmen schnellstmöglich wirksam und durchsetzbar werden. Käme es hierbei zu einer zeitlichen Verzögerung durch Rechtsmittel mit aufschiebender Wirkung, würde die Verbreitung der Amerikanischen Faulbrut begünstigt oder könnte eine bereits stattgefundene Verschleppung erst verspätet erkannt werden. Dadurch würden den betroffenen empfänglichen Tieren erhebliche, letztlich vermeidbare Leiden und Schäden sowie den Halterinnen und Haltern erhebliche wirtschaftliche Schäden zugefügt werden.

Im Interesse einer effektiven Tierseuchenbekämpfung überwiegt das besondere öffentliche Interesse daran, dass auch während eines Rechtsmittelverfahrens die erforderlichen Seuchenbekämpfungsmaßnahmen durchgeführt werden können. Die Maßnahmen dienen dem Schutz sehr hoher Rechtsgüter. Die Gefahr der Weiterverbreitung der Seuche und der damit verbundene wirtschaftliche Schaden sind höher einzuschätzen als persönliche Interessen an der aufschiebenden Wirkung als Folge eines eingelegten Rechtsbehelfs.

Ein mögliches vorhandenes wirtschaftliches Interesse muss daher gegenüber dem öffentlichen Interesse an der Gesundheut der Bienenbestände zurückgestellt werden.

Zu Ziffer IV.:

Auf Grundlage der §§ 41 Abs. 4 Satz 4, 43 Abs. 1 VwVfG kann als Zeitpunkt der Bekanntgabe und damit des Inkrafttretens einer Allgemeinverfügung der Tag, der auf die Bekanntmachung folgt, festgelegt werden.

Diese Allgemeinverfügung kann jederzeit – auch kurzfristig – insbesondere aus Gründen der Tierseuchenbekämpfung und der aktuellen Seuchenlage widerrufen werden.

Sie ergeht unter Widerrufsvorbehalt (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 VwVfG NRW).

Hinweise:

 Anzeigepflicht: Jeder Verdacht der Erkrankung aufgrund der Amerikanischen Faulbrut der Bienen ist dem Amt für Umwelt-und Verbraucherschutz unverzüglich anzuzeigen (§ 4 Tiergesundheitsgesetz). 2. Ordnungswidrigkeiten: Wer vorsätzlich oder fahrlässig den Vorschriften und Anordnungen zur Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden (§ 32 Abs. 1 Nr. 4 Tiergesundheitsgesetz). Weitere Informationen für Bienenhalter und zur Amerikanischen Faulbrut der Bienen und den hierzu vorhandenen Vorschriften stehen im Internet hier zur Verfügung:

https://www.lanuv.nrw.de/verbraucherschutz/ tiergesundheit/tierseuchenbekaempfung/ tierseuchen/amerikanischefaulbrutbienenseuche https://www.landwirtschaftskammer.de/

landwirtschaft/tierseuchenkasse/ meldung/bienenhalter/index.htm

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EU) 2016/429 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit (VO (EU) 2016/429)
- Durchführungsverordnung (EU) 2018/1882 über die Anwendung bestimmter Bestimmungen zur Seuchenprävention und
 -bekämpfung auf Kategorien gelisteter Seuchen und zur Erstellung einer Liste von Arten und Artengruppen, die ein erhebliches Risiko für die Ausbreitung dieser gelisteten Seuchen darstellen (VO (EU) 2018/1882)
- Bienenseuchen-Verordnung (BienSeuchV)
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)
- Verordnung über Zuständigkeiten im Anwendungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes und des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes sowie zur Übertragung von Ermächtigungen zum Erlass von Tierseuchenverordnungen (Zuständigkeitsverordnung Tiergesundheit und Tierische Nebenprodukte (ZustVO TierGesG TierNebG NRW) in der jeweils gültigen Fassung

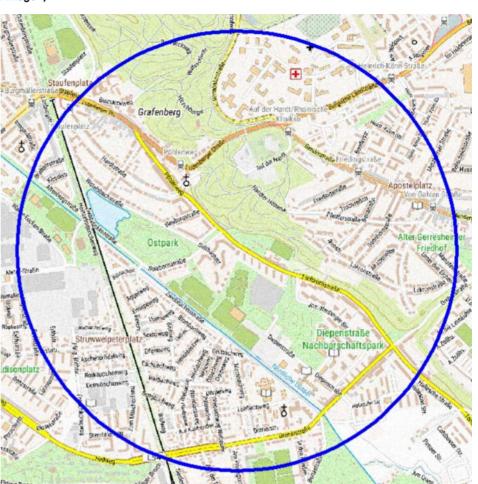
Rechtsbehelfsbelehrung

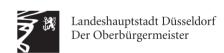
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf (Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf) zu erheben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag K. Meyer Amtstierarzt

Anlage 1)





"Düsseldorfer Amtsblatt" – Offizielles Amtsblatt der Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgeber:

Der Oberbürgermeister, Amt für Kommunikation Marktplatz 2, 40213 Düsseldorf

Verantwortlich: Nils Mertens Redaktion und Anzeigen: Markus Schülke Telefon 89-93135, Fax: 89-94179 amtsblatt@duesseldorf.de; Internet: www.duesseldorf.de

Druck und Vertrieb:

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH Zülpicher Str. 10, 40196 Düsseldorf **Produktmanagement:** Petra Forscheln

Das Amtsblatt kann auch abonniert werden. Bezugspreis jährlich 30,60 Euro. Der Versand erfolgt als PDF-Datei per E-Mail. Rückfragen zum Abonnement: 0211 505-1306, kundenservice@rbzv.de

www.duesseldorf.de

Bezirksregierung Düsseldorf Flurbereinigungsbehörde

- Dezernat 33 -



Vereinfachte Flurbereinigung **Erftaue-Hombroich**

Az.: 33 - 7 12 02

Mönchengladbach, 17.04.2023 Dienstgebäude 41061 Mönchengladbach Croonsallee 36 - 40 Tel.: 0211/475-9803

Fax: 0211/475-9791 E-Mail: Dezernat33@brd.nrw.de

13. Änderungsbeschluss

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat als Flurbereinigungsbehörde beschlossen:

1. Das mit dem Flurbereinigungsbeschluss der Flurbereinigungsbehörde vom 14.09.2012 festgestellte und zuletzt durch den 12. Änderungsbeschluss der Flurbereinigungsbehörde vom 20.03.2018 geänderte

Flurbereinigungsgebiet der vereinfachten Flurbereinigung Erftaue-Hombroich wird gemäß § 8 Abs. 2 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) wie folgt geändert:

Aus dem Flurbereinigungsgebiet werden die nachfolgend aufgeführten Grundstücke ausgeschlossen:

Regierungsbezirk Düsseldorf **Rhein-Kreis Neuss**

Stadt Grevenbro	tadt Grevenbroich				
Gemarkung	Flur	Flurstücke			
Gustorf	7	68			
Kapellen	1	62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 72, 73, 77, 80, 107, 108, 124, 125			
	2	117, 121, 180, 181, 182, 183, 185, 186, 194			
	10	141			
Hemmerden	2	14, 98, 99			
Neukirchen	23	21, 22, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 45, 46, 48, 66, 69, 71, 72, 73, 74, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 95, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 114, 128, 130, 131, 134, 135, 136, 137			
	24	25			
	26	17			
Wevelinghoven	6	70, 71			
	7	80, 83, 85, 86, 93, 100			
	8	70, 95, 96, 154			
	9	39, 40, 51, 53, 54, 70			
	21	51, 59, 83, 85, 86, 94, 95, 104, 105, 107, 125, 127, 128, 164, 165, 192, 194, 205			
Stadt Jüchen					
Gemarkung	Flur	Flurstücke			
Bedburdyck	9	92			
	10	32			
	30	54			
Stadt Neuss					
Gemarkung	Flur	Flurstücke			
Holzheim	11	38, 45, 46, 47, 48, 51, 54, 55, 56, 69, 133, 135, 136, 137, 167, 178, 185, 188, 243, 247,248			

- 2. Die Eigentümer und Erbbauberechtigten der ausgeschlossenen Grundstücke scheiden insoweit aus der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Erftaue-Hombroich aus.
- 3. Für die ausgeschlossenen Grundstücke entfallen die zeitweiligen Einschränkungen der §§ 34 und 85 Ziff. 5 FlurbG.

Hinweis:

Dieser Änderungsbeschlussbeschluss wird gemäß § 110 FlurbG öffentlich bekannt gemacht.

Der Änderungsbeschluss mit Gründen und einer Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen während der Dienststunden aus bei

Stadtverwaltung Grevenbroich

Neues Rathaus (Rathauserweiterung), Fachbereich Stadtplanung/Bauordnung Ostwall 6, 41515 Grevenbroich, Zimmer 212

Stadtverwaltung Jüchen

Rathaus der Stadt Jüchen, Amt für Stadtentwicklung Am Rathaus 5, 41363 Jüchen, 1.OG, Zimmer 118

Stadtverwaltung Neuss

Rathaus der Stadt Neuss, Michaelstr. 50, 41460 Neuss, 3. OG im Flur vor dem Raum 3.800

Die Zweiwochenfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

Die öffentliche Bekanntmachung finden Sie auch auf der Internetseite der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de) unter der Rubrik "Wir über uns"/"Bekanntmachungen".

Gründe

Die Flurbereinigung Erftaue-Hombroich wurde mit Beschluss vom 14.09.2012 angeordnet, um für den geplanten Erftumbau im Bereich des Verfahrensgebietes die Flächenverfügbarkeit sicherzustellen, indem Vorratsland des Erftverbandes an geeignete Stelle getauscht wird. Die betroffenen Grundstückseigentümer sollen Flächen erhalten, die von wasserwirtschaftlichen Planungen unberührt sind. Das Verfahren wurde zunächst großräumig abgegrenzt, um viele Optionen für mögliche Tauschregelungen zu haben.

Inzwischen ist das Verfahren so weit fortgeschritten, dass feststeht, welche Flächen für bodenordnerische Maßnahmen in Anspruch genommen werden.

Daher sollen Flächen, für die keine Regelung im Flurbereinigungsverfahren erforderlich ist, aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen werden, um die weitere Bearbeitung des Verfahrens zu rationalisieren und zu beschleunigen.

Darüber hinaus liegen für die Flurbereinigung Erftaue-Hombroich Vereinbarungen über Flächen vor, die außerhalb des Kerngebietes Erftaue-Hombroich liegen. Diese Flächen liegen nach der zwischenzeitlichen Anordnung des benachbarten Flurbereinigungsverfahrens Erftaue II im Kerngebiet dieses Verfahrens. Sie sollen nunmehr aus dem Verfahren Erftaue-Hombroich ausgeschlossen und im Interesse der betroffenen Eigentümer zur Beschleunigung über ein anderes Bodenordnungsverfahren abgewickelt werden.

Die vom Ausschluss der Flächen betroffenen Grundstückseigentümer wurden gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG schriftlich über die Zielsetzung der beabsichtigten Änderung des Verfahrensgebietes sowie die geplante weitere Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens unterrichtet und hatten die Möglichkeit zur Stellungnahme. Es wurden keine Bedenken vorgebracht.

Die landwirtschaftliche Berufsvertretung und die übrigen zu beteiligenden Behörden und Organisationen sowie die nach § 63 Bundesnaturschutzgesetz anerkannten Naturschutzverbände sind gemäß § 5 Abs. 2 FlurbG gehört worden und haben keine Bedenken erhoben.

Das geänderte Flurbereinigungsgebiet Erftaue-Hombroich hat mit diesem Änderungsbeschluss eine Größe von 54 ha. Die ausgeschlossenen Grundstücke sind auf den als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Gebietskarten dargestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe (öffentlicher Bekanntmachung) Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Außenstelle Mönchengladbach, Croonsallee 36-40, 41061 Mönchengladbach, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben

Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Bezirksregierung Düsseldorf erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststelle@brd.sec.nrw.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem de-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brd-nrw.de-mail.de.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Weitere Hinweise zur Widerspruchserhebung in elektronischer Form finden Sie auf der Homepage der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de) unter "Kontakt"."

Im Auftrag

(LS) gez. Markus Tönnißen

Hinweis:

Diese öffentliche Bekanntmachung finden Sie auch auf der Internetseite der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de) unter der Rubrik "Wir über uns"/"Bekanntmachungen".

Hinweise zum Datenschutz

- Allgemeine Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art.
 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie auf der Internetseite der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de).
- Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Flurbereinigungsverfahren finden Sie ebenfalls auf der Internetseite der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de) im Bereich "Planen und Bauen"/"Bodenordnung".

Benennung eines Platzes in Marienplatz

Die Bezirksvertretung 5 hat in ihrer Sitzung am 25.04.2023 die Neubenennung des Platzes vor dem ehemaligen Marienkrankenhaus in Kaiserswerth, Gemarkung: Kaiserswerth, Flur: 5, Flurstücke: 859, 860, 861, 863, 864, 866, 867, 868. 287 in

Marienplatz (02021) beschlossen.

Der Oberbürgermeister Vermessungs-und Katasteramt

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden.

Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf (Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf) zu erheben.

Hinweis Doppelausgabe

Am 20. Mai 2023 erscheint kein Düsseldorfer Amtsblatt. Die nächste Ausgabe ist die Ausgabe Nr. 20 / 21 am 27. Mai 2023.

Bekanntmachungen durch Bereitstellung auf der städtischen Internetpräsenz gemäß § 9 der Hauptsatzung

18 / 1 Tagesordnung des Rates am 17. Juni 2023

Tagesordnung der Ratssitzung veröffentlicht am 13. Mai 2023

https://www.duesseldorf.de/ bekanntmachungen.html#c165471 Die nachfolgende Bekanntmachung ist am 13. Mai 2023 auch durch Bereitstellung auf der städtischen Internetseite unter https://www.duesseldorf.de/bekanntmachungen.html#c165470 öffentlich bekannt gemacht worden. Sie wird hier gem. § 9 der Hauptsatzung bekannt gemacht.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Es ist beabsichtigt, für ein Gebiet zwischen Münsterstraße und Nördlicher Zubringer einen Bebauungsplan aufzustellen.

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sollen

am: 23. Mai 2023, Beginn: 18.30 Uhr

in der Aula des Friedrich-Rückert-Gymnasiums, Rückertstraße 6

im Rahmen einer Anhörung der Öffentlichkeit vorgestellt und erörtert werden. Hierzu sind alle an dieser Planung Interessierten – dazu gehören auch Kinder und Jugendliche – herzlich eingeladen.

Das Friedrich-Rückert-Gymnasium ist durch folgende öffentliche Verkehrsmittel erreichbar: Stadtbahnlinie U71 und Straßenbahnlinie 701, Haltestelle Rath Mitte S und Buslinien 730, 776 und 810, Haltestellen Rückertstraße, Wilhelm-Raabe-Straße und Derfflingerstraße.

Die Planunterlagen können in der Zeit vom 16. Mai 2023 bis 16. Juni 2023 ebenfalls sowohl im Internet unter https://www.o-sp.de/duesseldorf/plan/beteiligung.php als auch beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf, 4. Obergeschoss, montags bis donnerstags von 8.30 bis 15 Uhr und freitags von 8.30 bis 13 Uhr mit der Möglichkeit zur Äußerung eingesehen werden.

Äußerungen per E-Mail können an bauleitplanung@duesseldorf.de gerichtet werden.

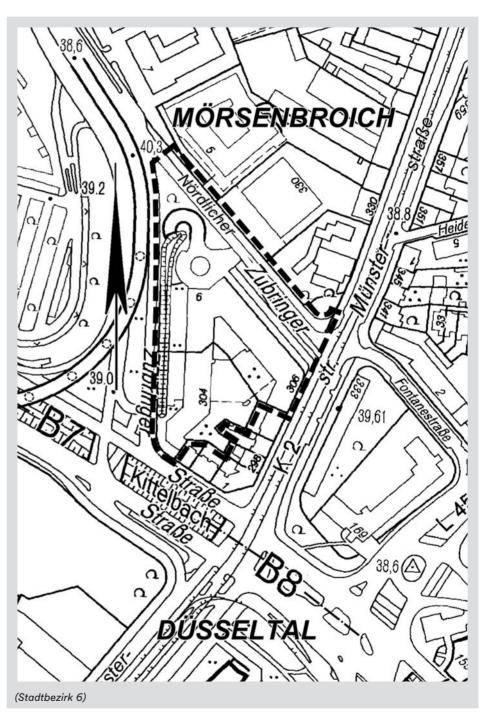
Das Stadtplanungsamt ist durch die Stadtbahnlinien U71, U73 und U83 und die Straßenbahnlinien Nr. 704 und 706 – Haltestelle "Auf'm Hennekamp", die Buslinien Nr. 780, 782, 785 – Haltestelle "Feuerbachstraße" und die S-Bahnlinien S 1, S 6, S 68 – Haltestelle "D-Volksgarten" erreichbar.

Düsseldorf, 05. Mai 2023 61/12-B-06/021

Landeshauptstadt Düsseldorf Der Oberbürgermeister Stadtplanungsamt

Im Auftrag

Orzessek-Kruppa (Amtsleiterin)





Die nachfolgende Bekanntmachung ist am 13. Mai 2023 auch durch Bereitstellung auf der städtischen Internetseite unter https://www.duesseldorf.de/bekanntmachungen.html#c165472 öffentlich bekannt gemacht worden. Sie wird hier gem. § 9 der Hauptsatzung bekannt gemacht.

Öffentliche Bekanntmachung über ungepflegte Grabstätten auf den städtischen Friedhöfen der Landeshauptstadt Düsseldorf

Nach § 31 Absatz 5 der Satzung für die Friedhöfe und für die Feuerbestattungsanlage der Landeshauptstadt Düsseldorf (Friedhofssatzung) sind die Nutzungsberechtigten für die Herrichtung und Pflege ihrer Grabstätten verantwortlich.

Gemäß § 34 Absatz 2 der Friedhofssatzung sind nicht zu ermittelnde Nutzungsberechtigte oder Inhaber/innen der Grabnummernkarten durch eine öffentliche Bekanntmachung und durch ein für sechs Monate auf dem Grab aufgestelltes Hinweisschild auf ihre Verpflichtung zur Herrichtung und Pflege ihrer Grabstätte hinzuweisen.

Kommen Nutzungsberechtigte oder Inhaber/innen der Grabnummernkarten ihrer Verpflichtung innerhalb von sechs Monaten nicht nach, wird die Grabstätte zu ihren Lasten abgeräumt, eingeebnet, eingesät und bis zum Ablauf des Nutzungsrechtes auf ihre Kosten gepflegt. Nach Einebnung einer Wahlgrabstätte ist eine Verlängerung des Nutzungsrechtes nicht mehr

möglich. Ferner ist die Übertragung des Nutzungsrechtes ausgeschlossen. Eine weitere Beisetzung in der Grabstätte ist nur möglich, wenn die Ruhefrist das Nutzungsrecht nicht überschreitet.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung sind die oben genannten Voraussetzungen für die endgültige Abräumung der aufgeführten Gräber erfüllt. Die Abräumung und Einebnung erfolgt vier Wochen nach der Veröffentlichung.

Bei den folgenden Grabstätten können die Nutzungsberechtigten oder die Inhaber/innen der Grabnummernkarten nicht ermittelt werden:

Feld	Grabnummer	Name des zuletzt beigesetzen Verstorbenen	Beerdigungs- datum	Ablauf des Nutzungsrechtes
Nordfri	iedhof			
025	3800-3801-WG	Ropers, Brigitta	04.11.2014	30.05.2035
056F	0811-WG	Ritter, Elfriede	31.03.2009	05.02.2029
080	57125-WG	Stach, Jürgen	31.08.2000	03.05.2021
089	0017A-PW	Arranz Incera, Brigitte	21.04.2009	24.04.2029
089	0112-PW	Piro, Lieschen	24.01.1997	21.07.2023
094	0379-0380-WG	Adrian, Ingeburg	17.07.2012	02.02.2037
109	0258-0259-WG	Wieboldt, Johanna	09.01.2012	18.06.2038
110	0097C-WG	Esser, Gabriele	10.12.1993	09.12.2023
132	0205-0206-PW	Müller, Margarete	29.01.1968	01.01.2029
132	0208-PW	Koerntchen, Michael	07.09.2004	16.03.2028
140	0119-PW	Futschik, Gertrud	11.04.2001	22.06.2023
Friedho	of Stoffeln			
800	1439-1440-PW	Huse, Heinrich	29.10.2001	01.05.2027
011	0118-0119-WG	Horn, Erna	30.10.2001	29.06.2026
014	11915-11916-WG	Bertels, Josefine	29.06.2005	21.06.2025
016	0031-UW	Binger, Hannelore	24.07.2001	10.07.2026
018	0035-0036-WG	Grüning, Kurt	11.04.2005	19.10.2025
019	0123-UN	Beyer, Anna	11.10.2018	10.10.2038
019	0183-UN	Correia Benito Duarte, Maria	29.09.2020	28.09.2040
019	0216-UN	Lozow, Ingeborg	13.01.2022	12.01.2042
021	1730-WG	Gewinner, Robert	24.03.2016	05.07.2041
022A	0046-0047-PE	Hilger, Nikolaus	08.12.1988	10.05.2022
023	0037-UN	Wolters, Manfred	21.09.2010	20.09.2030
023	0047-UN	Benito Duarte Martinho, Ricardo	20.01.2011	19.01.2031
023	0212-UN	Benito Duarte Martinho, Pedro	23.02.2016	22.02.2036
023	0220-UN	Csemiczky, Laszlo	31.05.2016	30.05.2036
023	0268-UN	Miltz, Beatrice	22.06.2017	21.06.2037
023	37063-37064-WG	Distelrath, Gisela	24.05.2002	04.11.2022
023C	0275-UE	Pahler, Hildegard	03.12.2002	07.06.2023
026	30023-WG	Esser, Frieda	22.04.2010	18.11.2030
028A	0220-UE	Thiele, Hildegard	31.01.2006	30.01.2026
029	0457-EE	Brings, Hans-Dieter	05.08.2020	04.08.2040
033	0067-UN	Hahn, Klaus	11.03.2003	13.02.2023
033	0107-UN	Brake, Ulrike	20.01.2004	19.01.2024

Feld	Grabnummer	Name des zuletzt beigesetzen Verstorbenen	Beerdigungs- datum	Ablauf des Nutzungsrechtes
Friedho	of Stoffeln			<u>-</u>
033A	0268-EE	Haase, Helmut	29.07.2005	28.07.2025
036	0151-PW	Gajek, Maria	24.09.2003	16.09.2033
036A	0005-PW	Kirpigikidis, Christa	19.11.2010	18.11.2030
037	0167-0168-PW	Bohren, Maria	28.04.1977	12.10.2022
041	0138-PW	Eichler, Wilhelm	08.07.2014	01.04.2035
048	0036-0037-PW	Kratzert, Ilse	07.04.2011	30.07.2031
060	0086-EE	Scheuer, Sibylla	20.01.2010	19.01.2030
062	0033-PW	Streich, Annemarie	12.06.1987	20.01.2023
078	0083-PW	Versen, Johann	27.11.1992	23.11.2022
Friedho	of Gerresheim			
018	0012-WG	Zielenbach, Helmut	14.09.2006	12.04.2027
030	0055-PW	Tigges, Christine	20.01.2006	19.01.2036
070C	0081-UW	Cadovius Verw. Neuhaus, Elisabeth	13.11.2003	27.10.2033
071	0144-PW	Moldenhauer, Gertrud	25.02.1999	09.03.2023
081	0080-0081-PW	Gäs, Mathilde	26.06.2009	10.01.2030
118	0022-EE	Freimut, Joachim	26.08.2005	25.08.2030
118	0123-EE	Klingenberg, Angelika	02.02.2011	01.02.2036
120	0006-EE	Gröning, Siegfried	22.03.2002	16.03.2027
120	0010-EE	Bernsdorf, Eva Maria	05.04.2002	31.03.2027
120	0044-EE	Holzer, Stefanie	04.11.2002	24.10.2027
120	0074-EE	Noll, Herbert	06.10.2003	25.09.2028
Friedho	of Eller			
001	0038-PW	Sarfo, Akwasi	27.01.2022	26.01.2042
003	0080A-0080B-WG	Kreipl, Elise	07.03.2008	05.10.2028
004A	0232-PW	Hollender, Anna-Maria	05.07.2001	01.07.2031
005A	0037-PW	Kneller, Karl Heinrich	21.02.1995	20.02.2025
007B	0131-0132-PW	Wackerzapp, Alois	23.05.1996	14.01.2026
016A	0061-EE	Stiller, Jürgen Dieter	20.07.2004	19.07.2024
017	0138-EE	Bernhardi-Magney, Christa	08.05.2008	07.05.2028
Friedho	of Heerdt			
000Y	0251-0252-WG	Kramer, Margarethe	19.07.1965	13.10.2024
800	0139-0140-WG	Hoeke, Karl Günther	11.12.2008	17.02.2032
Friedho	of Unterrath			
000F	0181-WG	Tritz-Oos, Käthe	18.10.2002	27.10.2022

Bei den folgenden Grabstätten sind die Nutzungsberechtigten oder die Inhaber/innen der Grabnummernkarten nicht bekannt:

Feld	Grabnummer	Name des zuletzt beigesetzen Verstorbenen	Beerdigungs- datum	Ablauf des Nutzungsrechtes
Nordfrie	edhof			
070	22948-WG	Becker, Gertrud	12.11.1999	20.10.2023
070	23288-23289-WG	Kleefisch, Lothar	09.06.2022	28.05.2042
087	0407-PW	Schuhen, Hildegard	04.04.2002	16.03.2026
090	1533-WG	Wenigmann, Kurt	28.03.1996	22.03.2026
132	0210-PW	Plutta, Michel	26.01.1999	16.06.2027
Südfried	lhof			
006B	0224-UW	Hermanns, Anna	05.08.2003	29.03.2024
021A	25774-WG	Ax, Norbert	25.09.2015	08.11.2035
021D	28740-WG	Grimm, Manfred	20.09.2005	03.01.2026

Feld	Grabnummer	Name des zuletzt beigesetzen Verstorbenen	Beerdigungs- datum	Ablauf des Nutzungsrechtes
Südfrie	dhof			
026	0071-0072-WG	Frentzel, Rita	05.01.2010	29.10.2030
036	0121-0122-PW	Theisen, Wilhelm	08.04.2014	17.12.2034
048	2607-WG	Krauthausen, Rosa	18.01.2005	13.08.2025
048	2611-WG	Bramhoff, Hannelore Brunhilde	13.10.2009	08.09.2030
050	0247-0248-WG	Atorf, Elisabeth	20.11.1996	24.06.2022
051	0014-PW	Kordes-Elles, Antonie	08.07.2013	08.12.2039
053	0118-0119-PW	Ulrich, Luise	20.10.1977	19.10.2027
Friedho	of Stoffeln			
010	0044-0045-WG	Gehrt, Elfriede	04.11.1992	01.11.2022
011	0204-0205-WE	Schulz, Helma	22.10.2009	08.02.2030
.21	0055-PW	Liß, Elisabeth	15.11.1996	16.11.2022
023C	0142-UE	Marks, Gertrud	30.06.2009	30.10.2027
023C	0294-UE	Wolff, Wilhelm Franz	25.02.2003	15.10.2023
028B	0395-UW	Wendler, Pauline	11.10.2002	17.11.2022
029	0211F-PW	Seiffert, Werner	24.07.2008	06.01.2029
029	0430-EE	Barkaszi, Mihaly	28.12.2018	27.12.2038
030	0466-0467-PW	Raschkowski, Maria	23.08.2002	14.12.2022
030	45354-WG	Franke, Wolfgang	13.08.2019	01.07.2040
033A	0261-EE	Castellari, Giovanni	29.06.2005	28.06.2025
033A	0365-EE	Gater, Friedrich	28.02.2007	27.02.2027
045	0018-0019-PW	Bremer, Elisabeth	16.08.2007	24.11.2027
053	0778-0779-PW	Schürmann, Elisabeth	28.03.2008	16.12.2028
058	0200Y-PW	Fett, Maria	23.01.1997	06.12.2022
060	0090-EE	Brück, Klara	17.03.2010	16.03.2030
064	0014-PW	Nordmann, Rosemarie	07.09.2004	18.08.2024
078	0079-PW	Richen, Maria	11.12.1995	01.11.2022
082	0244-0245-PW	Hoeben, Elli	03.04.2002	20.11.2022
099	0048-PW	Döring, Ella	07.08.2002	13.11.2022
Friedho	of Gerresheim			
063	0008-WG	Roth, Michael	09.07.1993	08.07.2023
071	0172-PW	Gagsch, Norbert	17.06.1993	16.06.2023
081	0034-PW	Riedel, Else Gertraud	07.10.1981	06.10.2011
083	0101-PW	Friedrich, Eva-Maria	09.12.2010	09.11.2031
118	0155-EE	Germer, Hermann	29.04.2013	28.04.2038
118A	0091-PW	Jankowski, Elisabeth	27.11.1998	07.12.2023
120	0015-EE	Rosbach, Gerda	17.06.2002	12.06.2027
120	0019-EE	Sartorius, Helga	05.07.2002	28.06.2027
120	0038-EE	Zieth, Hermann	02.12.2002	26.11.2027
120	0047-EE	Okuniew, Maria	12.02.2003	05.02.2028
120	0052-EE	Maus, Heinz	07.03.2003	25.02.2028
120	0054-EE	Gros, Norbert	22.01.2003	14.01.2028
120	0095-EE	Fleurkens, Maria	10.05.2004	09.05.2029
120	0097-EE	Roeckner, Hans Joachim	26.05.2004	25.05.2029
120	0098-EE	Riegels, Charlotte	04.06.2004	03.06.2029
120	0113-EE	Fritsche, Oswald	29.10.2004	28.10.2029
133	0121-0122-PW	Groß, Edith	19.03.1999	31.03.2024

Feld	Grabnummer	Name des zuletzt beigesetzen Verstorbenen	Beerdigungs- datum	Ablauf des Nutzungsrechtes
Friedho	of Eller			
000M	0135-WE	Barth, Waltraut	19.05.2015	28.09.2035
003	0265-0266-PW	Sehner, Gisela	14.01.2016	06.05.2036
004A	0267C-PW	Gröner, Elisabeth	04.04.2006	10.01.2030
012B	0072-UE	Ittershagen, Elisabeth	06.10.2006	29.10.2026
016A	0006-EE	Progonnov, Alexey	09.10.2003	01.10.2023
016A	0029-EE	Noeldner, Herta	25.03.2004	24.03.2024
016A	0079-EE	Markis, Charlotte	12.10.2004	11.10.2024
016A	0110-EE	Heidemeyer, Johanna	13.01.2005	12.01.2025
016A	0143-EE	Korkisch, Roland	06.10.2005	05.10.2025
017	0039-EE	Mickeleit, Freddy	08.08.2006	07.08.2026
017	0143-EE	Wollschläger, Michael	01.07.2008	30.06.2028
017	0163-EE	Grummich, Emma	08.07.2008	07.07.2028
023	0075B-PW	Kauschka, Martha	20.04.2010	05.03.2031
037	0040-PW	Boden, Renate	13.07.2007	13.03.2028
Friedho	of Heerdt			
007	0213-WG	Melches, Karl	08.12.1998	01.12.2028
013A	0128-PW	Heim, Hans-Georg	23.08.2005	22.08.2035
023	0090-WG	Ergun, Mehemet Sirri	15.07.1993	14.07.2023
024A	0103-0104-PW	Hilden, Hans	09.03.2018	17.01.2039
029	0017-UW	Jansen, Klaus-Peter	16.09.1994	05.05.2024
Friedho	of Unterrath			
002	0017-0018-WG	Gieselmann, Maria	13.04.2004	26.11.2024
017	0202-WG	Schittler, Ursula	23.06.2017	21.12.2037
.20	0112-0113-PW	Kukalla, Maria	27.03.2012	03.06.2032
028	0051-PW	Niethen, Ingeburg	03.08.2004	10.10.2024
044	0027-EE	Mertsching, Brigitte	05.02.2010	04.02.2030
044	0053-EE	Steinmetz, Karl	18.01.2011	17.01.2031
051A	0010-UE	Schulten, Elfriede	29.03.2005	24.03.2025
053	0190-PW	Herlitschka, Adolfine	23.02.2007	08.01.2028
053	0195-PW	Kaminski, Bernhard	30.07.2004	04.02.2025
Friedho	of Itter			
018	0016-PW	Vinograschy, Duiliu	18.03.2003	19.06.2025
019	0012-PW	Aboud, Ingeburg	09.01.1996	01.01.2026
Friedha	of Angermund			
054	0021-EE	Schneider, Magdalene	11.03.1994	10.03.2024
JU-T		Committee, Magaalone	11.00.1004	10.00.2024
	of Kalkum			
005	0002-PW	Schumacher, Edith	23.07.2001	22.07.2031

Düsseldorf den 08.05.2023

Dr. Stephan Keller Oberbürgermeister Garten- Friedhofs- und Forstamt Friedhofsverwaltung

Im Auftrag gez. Deter



Öffentliche Sitzungen

Behindertenrat

Montag, 15. Mai, 14 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Christina Kempkes, Tel: 89-25858

Bezirksvertretung 10

Dienstag, 16. Mai, 17 Uhr Kulturhaus Süd, Sitzungssaal, Fritz-Erler-Straße 21 Schriftführerin: Karin Meves, Tel: 89-97543

Ratssitzung

Mittwoch, 17. Mai, 14 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Simone Schmitt, Tel: 89-95609

Ausschuss für öffentliche Einrichtungen, Stadtökologie, Abfallmanagement und Bevölkerungsschutz

Montag, 22. Mai, 15 Uhr Rathaus, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführer: Andreas Luberichs, Tel: 89-28888

Ausschuss für Wohnungswesen und Modernisierung

Montag, 22. Mai, 15 Ühr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Daniela Maassen, Tel: 89-94482

Schulausschuss

Dienstag, 23. Mai, 14 Uhr Rathaus, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Yalda Uyani, Tel: 89-96277

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, internationale und

regionale Zusammenarbeit Dienstag, 23. Mai, 16 Uhr

Dienstag, 23. Mai, 16 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Dorota Kalkbrenner, Tel: 89-93866

Bezirksvertretung 7

Dienstag, 23. Mai, 17 Uhr Rathaus Gerresheim, Neusser Tor 12, Sitzungssaal, Erdgeschoss Schriftführer: Robert Siemes, Tel: 89-93059

Jugendhilfeausschuss

Mittwoch, 24. Mai, 14 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Judith Schäfer, Tel: 89-95697 oder Juliana Pütz, Tel: 95698

Ordnungs- und Verkehrsausschuss

Mittwoch, 24. Mai, 16 Uhr Rathaus, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführer: Daniel Zarembowicz, Tel: 89-93989

Ausschuss für Umwelt, Klima- und Verbraucherschutz

Donnerstag, 25. Mai, 14 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Antje Wiegand, Tel: 89-25085

Ausschuss für Digitalisierung und allgemeine Verwaltungsorganisation

Donnerstag, 25. Mai, 17 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Monika Schmoldt, Tel: 89-95729

Seniorenrat

Freitag, 26. Mai, 10 Uhr Rathaus, Plenarsaal, Marktplatz 2, 1. Etage Schriftführerin: Bärbel Pudewell, Tel: 89-95950

Öffentliche Zustellungen

- Ordnungsamt -

des Bescheides 5327 0005 2098 4874 SB 112 vom 28.03.2023 an Tugba Dagli, Werkluststraat 2, 7413 TX Deventer, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 2099 0084 SB 116 vom 27.03.2023 an Özay Görgen, Talmastraat 33, 5142 VC Waalwijk, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 2080 4329 SB 112 vom 24.03.2023 an Roberto Darpa, Viale Pricipessa Gionanna 18, 90100 Palermo, Italien

des Bescheides 5327 0005 2091 2008 SB 114 vom 17.03.2023 an Tommie van Egdom, Priamuslaan 5, 5631 AZ Eindhoven, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 2080 2369 SB 111 vom 02.03.2023 an Yousef Alejji, Wilhelm-Tell-Straße 30, 40219 Düsseldorf

des Bescheides 5327 0005 2096 9379 SB 122 vom 13.03.2023 an Miaoxia Wang, Hondsdrafstraat 28, 6832 CK Arnhem, Niederlande des Bescheides 5327 0005 2080 5864 SB 119 vom 03.04.2023 an Rivaldo Mois, Strada Huedin 19, 077120 Bukarest, Rumänien

Strada Fridedin 15, 077 120 Bukarest, Kumanien

des Bescheides 5327 0005 2106 8430 SB 119 vom 05.04.2023 an Marta Katarzyna Padula, Bp. Albina Malysiaka 26/15, 30-389 Krakow, Polen

des Bescheides 5327 0005 1910 0849 SB 112 vom 12.04.2023 an Catalin Cozma, Suitbertusstraße 20, 40223 Düsseldorf

des Bescheides 5327 0005 2084 6919 SB 18 vom17.03.2023 an Daniel Tanasa, Gertrudenstraße 60, 47169 Duisburg

des Bescheides 5327 0005 2085 0320 SB 119 vom 23.03.2023 an Sameer Muradko, Königstraße 1, 32545 Bad Oeynhausen

des Bescheides 5327 0005 2069 1249 SB 116 vom 30.03.2023 an Rendall Hughes, In den Berg 16, 5801 ST Venray, Niederlande

des Bescheides 5329 0005 0448 3692 SB 15 vom 17.02.2023 an Mevlüt Dumlu, Konstantinstraße 138, 41238 Mönchengladbach

des Bescheides 5329 0005 0442 0208 SB 59 vom 30.03.2023 an Andrei Leonard Dumitru, Jud. PH Baltesti Nr. 319 B, 107045 Baltesti, Rumänien

des Bescheides 5327 0005 2106 8413 SB 58 vom 27.04.2023 an Adam Wilson, 9 Village Square Glaslough, H18FW95 Monaghan, Irland

des Bescheides 5327 0005 2111 1270 SB 9 vom 26.04.2023 an Elliott John-Phillip Derby Road 74, EN3 4AW Enfield, Großbritanien des Bescheides 5327 0005 2106 7514 SB6 vom 30.03.2023 an Sidar Cayan Cevik, Scheepvaart 45, 6846 LT Arnhem, Niederlande

des Bescheides 5329 0005 0446 8634 SB 8 vom 14.02.2023 an Ömer Tohat, Am Stadtarchiv 16, 41460 Neuss des Bescheides 5327 0005 2089 4263 SB 3 vom 04.04.2023 an Daniel Jankowski, UI. Adana Mickieniscza 5/5, 58-350 Mieroszow, Polen

des Bescheides 5327 0005 2089 3062 SB 14 vom 20.03.2023 an John Kelly, Cherrybrook Drive 46, A91 V06A LOUTH, Irland

des Bescheides 5327 0005 2110 9870 SB 6 vom 28.04.2023 an Harun Khan, Charles Road 251, B10 5EH Bournemouth, Großbritannien

des Bescheides 5327 0005 2102 8691 SB 6 vom 24.03.2023 an Victor S. van Amsterdam, Zwingelmolenstraat (mar) 10, 8510 Kortrijk, Belgien

des Bescheides 5327 0005 2073 6897 SB 16 vom 22.03.2023 an Andreas Rendall Hauges, Wilhelmtellplaats 74, 39194 HV Hoogvliet, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 2108 2424 SB 14 vom 19.04.2023 an Bassim L'Kattaoui, Bublitzer Straße 15, 40599 Düsseldorf

des Bescheides 5329 0005 0450 1526 SB 55 vom 06.03.2023 an Tobias Ekkehard Gayhoff, Trierer Straße 149, 52078 Aachen

des Bescheides 5327 0005 2106 8308 SB 55 vom 29.03.2023 an Ally Vos, 2e Valthermond 25, 7877 TB 2E Valthermond, Niederlande

des Bescheides 5329 0005 0452 5581 SB 65 vom 04.04.2023 an Illias Lakchouch, Jonker van Baexenstraat 3,6095 AS Baexem, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 2108 4761 SB 117 vom 02.05.2023 an San Diego Kierpacz, Garnstraße 10, 47798 Krefeld

des Bescheides 5327 0005 1975 9549 SB 117 vom 03.05.2023 an David Janelidze, Borriesstraße 39, 32257 Bünde

des Bescheides 5327 0005 2097 2981 SB 116 vom 20.04.2023 an Zoltan Horvath, Fachberatungsstelle Horizont, Neusser Straße 37, 40219 Düsseldorf

des Bescheides 5327 0005 2106 5180 SB 121 vom 12.04.2023 an Tariq Mohd K H Al-Remaihi, Waldstraße 31, 53577 Neustadt

des Bescheides 5327 0005 2109 4678 SB 17 vom 04.04.2023 an Hamza Al Hakeue, Carrer Vilamunta 34 1-2, 08560 Manlleu, Spanien

des Bescheides 5327 0005 2095 9322 SB 9 vom 06.04.2023 an Anton Sorokko, Avenida Jardin Botanico 48, 38670 Adeje, Spanien des Bescheides 5327 0005 2112 0296 SB 64 vom 03.05.2023 an James Prentice, Scafall Close 55, OL1 3JR Oldham, Großbritannien

des Bescheides 5327 0005 2100 6485 SB 16 vom 22.03.2023 an Conner Brakenhoff, Centaurusstraat 28, 1033 AX Amsterdam, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 2103 7925 SB 64 vom 30.03.2023 an Modakir Hayat Goondal, Stationsweg 158, 2515 BS S'Gravenhage, Niederlande

Die Bescheide können beim Ordnungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Erkrather Str. 1–3, 40233 Düsseldorf, Zimmer 110 eingesehen, bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Jugendamt - Unterhaltsvorschussstelle -

der rechtswahrenden Mitteilung nach § 7 (2) UVG vom 20.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039274-5610 an Herrn Sader Dakali, letzte bekannte Anschrift: Melchthalweg 11, 40231 Düsseldorf.

der rechtswahrenden Mitteilung nach § 7 (2) UVG vom 20.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039304-5610 an Herrn Sader Dakali, letzte bekannte Anschrift: Melchthalweg 11, 40231 Düsseldorf.

der rechtswahrenden Mitteilung nach § 7 (2) UVG vom 20.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039305-5610 an Herrn Sader Dakali, letzte bekannte Anschrift: Melchthalweg 11, 40231 Düsseldorf.

der Inverzugsetzung vom 20.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039251-5870 an Herrn Ryhailo, Wolodymyr Vassiljovyc, letzter bekannter Aufenthalt: Tschechische Republik.

der Inverzugsetzung vom 20.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039253-5870 an Herrn Ryhailo, Wolodymyr Vassiljovyc, letzter bekannter Aufenthalt: Tschechische Republik.

des Bescheides vom 04.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039181-5660 an Herrn Mohamed Ahmed, letzte bekannte Anschrift: Somalia.

der rechtswahrenden Mitteilung nach § 7 (2) UVG vom26.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-038994-5830 an Frau Sakineh Khavari, letzte bekannte Anschrift: Teheran, Stadt Waramin.

der rechtswahrenden Mitteilung nach § 7 (2) UVG vom 27.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039330-5610 an Herrn Jacob Achigbu Chijioke, letzte bekannte Anschrift: Potsdamer Straße 14, 40599 Düsseldorf.

des Widerspruchsbescheides vom 27.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-017027-5620 an Frau Milijana Raic, letzte bekannte Anschrift: Am Brückerbach 58, 40591 Düsseldorf.

des Bescheides vom 25.04.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-032392-5870 an Herrn Ramin Safarov, letzter bekannter Aufenthalt: Aserbaidschan.

des Bescheides vom 03.05.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-037943-5880 an Frau Michelle Schulze, letzte bekannte Anschrift: Hauptstraße 164, 45219 Essen. des Bescheides vom 03.05.2023 zum Aktenzeichen 51/67-UV-039311-5920 an Herrn Hassan Kazemi, letzte bekannte Anschrift: Gellertstraße 30, 40237 Düsseldorf.

Die Schriftstücke können beim Jugendamt – Unterhaltsvorschussstelle –, Willi-Becker-Allee 10, 40227 Düsseldorf, Zimmer 301 eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück gilt zwei Wochen nach Bekanntmachung dieser Benachrichtigung als zugestellt. Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz

Öffentliche Zustellung der Ordnungsverfügung vom 27.03.2023, Aktenzeichen 19/4.2-Am Ritterskamp 11, an Herrn Georg Steinig, zuletzt erreichbar: Melaniestraße 3 40489 Düsseldorf zuletzt gemeldet: Am Ritterskamp 11, 40489 Düsseldorf

Die Ordnungsverfügung kann beim Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz der Landeshauptstadt Düsseldorf, Zimmer 206, Brinckmannstraße 7, 40225 Düsseldorf, eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Amt für Einwohnerwesen – Fahrerlaubnisbehörde –

Öffentliche Zustellung der Ordnungsverfügung vom 31.01.2023, Aktenzeichen 33/32 – 161/23 (4469) an Herrn Frederic Heeg, zuletzt wohnhaft: Jahnstraße 17. 40215 Düsseldorf.

Öffentliche Zustellung des Schriftstücks vom 25.04.2023, Aktenzeichen 33/32 – 131094 (M-1034/23) an Herrn Abdelkarim El Abdellaoui, zuletzt wohnhaft: Oberbilker Allee 267, 40227 Düsseldorf. Öffentliche Zustellung der Ordnungsverfügung vom 17.04.2023, Aktenzeichen 33/32 – 290487 (7464) an Herrn Abdul Amim Kurbani, zuletzt wohnhaft: Am Wehrhahn 20, 40211 Düsseldorf.

Die Ordnungsverfügung kann beim Amt für Einwohnerwesen – Fahrerlaubnisbehörde – der Landeshauptstadt Düsseldorf, Höherweg 101, 40233 Düsseldorf, eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Steueramt

des Bescheides vom 22.03.2023 zu Vertragsgegenstand 5221 1005 0019 5127 an die Firma Shino Handels- und Dienstleistungs GmbH (10.OG Süd), vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Katarzyna Anna Swiecichowska, letzte bekannte Anschrift: UI. Torunska 54m 7, 87-800 Wloclawek, POLEN

der Bescheide vom 23.02.2023 und 24.02.2023 zu Vertragsgegenstand 5221 1005 0037 3394 an die Firma DLS Dienstleistungen und Service UG (haftungsbeschränkt), vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andrzej Kazimierz Klak, letzte bekannte Anschrift: Na Grodku 4, 31-028 Krakau, POLEN

der Bescheide vom 07.03.2023 und 25.04.2023 zu Vertragsgegenstand 5221 1005 0055 2191 an Herrn Boris Slavec, letzte bekannte Anschrift: Precna ubica 2, 1000 Ljubljana, SLOWENIEN

des Bescheides vom 04.04.2023 zu Vertragsgegenstand 5221 1005 0057 1145 an Herrn Julian Jacques Dieu, letzte bekannte Anschrift: Brehmstraße 43, 40239 Düsseldorf

des Bescheides vom 07.02.2023 zu Vertragsgegenstand 5221 1005 0060 7107 an Frau Galupa Gabriela-Flroentina, letzte bekannte Anschrift: Ellerstraße 98, 40227 Düsseldorf

des Bescheides vom 04.04.2023 zu Vertragsgegenstand 5221 1005 0067 3010 an Herrn Krisztian Arvai, letzte bekannte Anschrift: Worringer Straße 68, 40211 Düsseldorf

der Bescheide vom 09.01.2023 zu den Vertragsgegenständen 5222 1003 5900 6408 und 5222 1005 0048 3436 an Herrn Stefan Ungerer, Grimmstraße 39, 40235 Düsseldorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1004 4403 4470 an Herrn Sven Hofmann, 74, Route de Drize, 01227 Carouge, FRANKREICH

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0026 8225 an Herrn Sven-Hendrik Urlichs, Leberstraße 60, 10829 Berlin des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0043 6624 an Herrn Teklehaimanot Ghebrebrhan, Flinger Straße 7, 40213 Düsseldorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0043 9348 an Eheleute Martin Hauske und Chia-Chen Liu, 93 Grange Road, Singapore 249614, SINGAPUR

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0056 0430 an Frau Nina Heigl, Stephanienstraße 20, 40211 Düsseldorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0058 4542 an Frau Hanieh Kohladuz-Esfahani, Krakaustraße 11-15, 52064 Aachen

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0069 6316 an Herrn Tuncay Ünal, Pastor-Böhm-Straße 14, 53844 Troisdorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0087 2807 an Herrn Mutaz Omar A Yasin Abuhijleh, In der Flitz 15, 40629 Düsseldorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0107 9493 an Herrn Murat Karbigac, Wydlerstraße 1, 8802 Kilchberg, SCHWEIZ

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0114 0346 an Jianghong Tan u. Shaoquing E, Luegallee 53, 40545 Düsseldorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1005 0118 1433 an Herrn Gregor Fränzel, Heltorfer Mark 71, 40489 Düsseldorf

der Bescheide vom 09.01.2023 zu den Vertragsgegenständen 5222 1006 0011 6538 und 5222 1006 0011 6546 an Frau Elke Hettimunige de Silva, Reeser Straße 5, 40474 Düsseldorf

des Bescheides vom 09.01.2023 zu Vertragsgegenstand 5222 1007 0011 6152 an Frau Lisa Drensler, Plockstraße 6, 40219 Düsseldorf

des Bescheides vom 11.04.2023 zu Vertragsgegenstand 5224 1005 0010 2138 Herrn Besnik Pepkolaj, letzte bekannte Anschrift: Jahnstraße 117 c, 40215 Düsseldorf.

Die Schriftstücke können beim Steueramt, Aachener Str. 21, 40223 Düsseldorf eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt nach deren Ablauf Rechtsverluste dro

